Alter Flugplatz Karlsruhe (FFH-Gebiet 6916-341)

Charakteristik

Das FFH-Gebiet liegt am Nordwestrand der Stadt Karlsruhe. Es hat eine Größe von rund 70 ha. Während der bis ins 19. Jahrhundert zurückreichenden militärischen Nutzung konnten sich auf dem Gelände wertvolle Sand- und Magerrasen entwickeln. Zahlreiche seltene und gefährdete Tier- und Pflanzenarten haben hier einen geeigneten Lebensraum gefunden. Das FFH-Gebiet liegt vollständig auf Karlsruher Gemarkung. Seit 2003 ist der gesamte Karlsruher Flugplatz durch eine Allgemeinverfügung der Stadt Karlsruhe und seit 2010 als Naturschutzgebiet durch das Regierungspräsidium Karlsruhe geschützt.

Kontakt

Regierungspräsidium Karlsruhe
Telefon: 0721 926-4351
natura2000@rpk.bwl.de

Besonderheiten

Für Pflanzen und Tiere sind die Lebensbedingungen auf dem Alten Flugplatz Karlsruhe hart. Der Sandboden ist arm an Nährstoffen. Regenwasser versickert schnell und das Grundwasser liegt in unerreichbarer Tiefe. Kein Wunder, dass sich hier eine einzigartige Lebensgemeinschaft (vor allem die der Artenreichen Borstgrasrasen) eingefunden hat, die an diese besonderen Umweltbedingungen angepasst ist. Doch arm an Nährstoffen bedeutet nicht gleichzeitig arm an Arten: Mehr als 90 Vogelarten, über 500 Insektenarten und mehr als 300 verschiedene Farn- und Blütenpflanzenarten wurden bisher auf dem Alten Flugplatz gefunden. Darunter befinden sich viele Raritäten, z.B. die Heidenelke und das Sandglöckchen.

Vielfalt gemeinsam bewahren

Die Geschichte des Alten Flugplatzes ist überwiegend durch militärische Nutzung geprägt. Bereits 1820 wird zum ersten Mal

der „Große Exercierplatz“ in Plänen der Stadt Karlsruhe erwähnt. Von 1945 bis 1993 unterstand das Gelände den amerikanischen Streitkräften. In dieser Zeit wurde es nur in geringem Umfang genutzt und war für die Öffentlichkeit unzugänglich. Seit 2001 ist der Alte Flugplatz auf einem ausgewiesenen Rundweg für Besucher geöffnet. Die Magerrasen im Südteil des Gebietes werden seitdem im Auftrag der Naturschutzverwaltung gemäht. Im Norden des Geländes weiden seit einigen Jahren mehrere Esel, die für eine optimale Pflege der Sandrasen sorgen. Mit den großflächigen Sand- und Magerrasen ist der Alte Flugplatz Karlsruhe nicht nur in der nördlichen Oberrheinebene sondern auch europaweit ein einzigartiges und ganz besonders schutzwürdiges Gebiet. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir daher den Alten Flugplatz mit seiner Bedeutung für die Natur und die Naherholung erhalten und weiter entwickeln.

Informieren Sie sich!

Bluejayy - stock.adobe.com

Unterlagen zum fertig gestellten Managementplan

Managementpläne im Regierungsbezirk Karlsruhe und Natura 2000